

Press release**Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg****Marietta Fuhrmann-Koch**

12/20/2013

<http://idw-online.de/en/news567576>Miscellaneous scientific news/publications
History / archaeology, Politics, Social studies
regional**Curt und Heidemarie Engelhorn Palais: Domizil des HCA bis 2026**

Die langjährigen Förderer der Universität Heidelberg, Ehrensenator Curt Engelhorn und Ehrensenatorin Heidemarie Engelhorn, haben erneut eine großzügige Unterstützung für die Ruperto Carola beschlossen. Nach dem Wunsch des Ehepaares kann das nach ihnen benannte Palais in der Hauptstraße 120 über das Jahr 2016 hinaus um weitere zehn Jahre bis 2026 mietfrei genutzt werden. Diese Förderung gilt dem dort beheimateten interdisziplinären Heidelberg Center for American Studies (HCA), das damit, so Gründungsdirektor Prof. Dr. Detlef Junker, entscheidend an Planungssicherheit für seine expandierenden Aktivitäten gewinnt.

Pressemitteilung
Heidelberg, 20. Dezember 2013Curt und Heidemarie Engelhorn Palais: Domizil des HCA bis 2026
Heidelberg Center for American Studies kann das Gebäude weitere zehn Jahre nutzen

Die langjährigen Förderer der Universität Heidelberg, Ehrensenator Curt Engelhorn und Ehrensenatorin Heidemarie Engelhorn, haben erneut eine großzügige Unterstützung für die Ruperto Carola beschlossen. Nach dem Wunsch des Ehepaares kann das nach ihnen benannte Palais in der Hauptstraße 120 über das Jahr 2016 hinaus um weitere zehn Jahre bis 2026 mietfrei genutzt werden. Diese Förderung gilt dem dort beheimateten interdisziplinären Heidelberg Center for American Studies (HCA), das damit, so Gründungsdirektor Prof. Dr. Detlef Junker, entscheidend an Planungssicherheit für seine expandierenden Aktivitäten gewinnt. Gemeinsam mit Prof. Junker dankte Prof. Dr. Bernhard Eitel, Rektor der Universität Heidelberg, Curt und Heidemarie Engelhorn für ihr nachhaltiges Engagement für die Ruperto Carola.

Das Heidelberg Center for American Studies ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Heidelberg und als eine Public-Private-Partnership organisiert. An dem im Jahr 2004 gegründeten Zentrum erforschen und analysieren Wissenschaftler verschiedener Disziplinen historische, kulturelle, wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Entwicklungen in den USA. Neben der Betreuung der Studierenden im Bereich der Amerikastudien fördert das HCA den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit und trägt zur Schaffung und Stärkung transatlantischer Netzwerke bei.

Das Domizil des Heidelberg Center for American Studies, das Curt und Heidemarie Engelhorn Palais, zeichnet sich durch seine zentrale Lage inmitten der Heidelberger Altstadt aus. Das Gebäude bietet Seminarräume für die Studierenden der Bachelor- und Masterstudiengänge sowie für Doktoranden, zudem Büros für die Mitarbeiter und Gastwissenschaftler und eine Infrastruktur für internationale Konferenzen, Ausstellungen und Lesungen.

Curt und Heidemarie Engelhorn haben das ehemalige „Haus Neukirch“, ein barockes Bürgerpalais, im Jahr 2006 erworben und durch einen modernen Anbau im Innenhof zwischen Palais und Triplex-Gebäude erweitern lassen. Kernstück dieser Erweiterung ist ein gläsernes Atrium, das als Hörsaal und Ausstellungsraum und auch für Konzerte und andere öffentliche Veranstaltungen genutzt werden kann.

Informationen im Internet:

Heidelberg Center for American Studies: www.hca.uni-heidelberg.de

Kontakt

Dr. Anja Schüler

Heidelberg Center for American Studies

Telefon (06221) 54-3879

aschueler@hca.uni-heidelberg.de

Kommunikation und Marketing

Pressestelle

Telefon (06221) 54-2311

presse@rektorat.uni-heidelberg.de